



ASV-Henrichshütte e.V. Hattingen/Ruhr 1927

Ruhrdeich 18, 45525 Hattingen, Tel. : +49 151 64330319
E- Mail: info@asv-henrichshuette.de

Protokoll der Vorstandssitzung

Zeit: 09.12.2025, ab 18:00 Uhr

Ort: 45525 Hattingen, Ruhrdeich 18, Vereinsheim

Top 1

Gerd Hehs eröffnete die 2. Vorstandssitzung 2025 am 09.12.2025 um 18:00 Uhr und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Insgesamt waren 23 Mitglieder anwesend (siehe Anwesenheitsliste in Anlage -nicht öffentlich-).

Top 1a

Das Protokoll der Vorstandssitzung vom 17.06.2025 wurde verlesen.

Änderungswünsche/- Anträge lagen nicht vor.

Top 2

Es wurde folgender Posteingang besprochen:

2.1 Stadtsportbund

Auch der Stadtsportbund erstellte dem ASV Henrichshütte e.V. wieder einmal eine Beitragsrechnung für das Jahr 2025.

Der SSV Hattingen e.V. wurde per Mail aufgefordert, die Mitgliedschaft des ASV zu löschen. Es bestand nie eine Mitgliedschaft.

Der SSV Hattingen e.V. bestätigte den Sachverhalt und stornierte die Beitragsrechnung.

2.2 Sponsoringvertrag mit den Stadtwerken Hattingen

Der Sponsoringvertrag mit den Stadtwerken Hattingen wurde fortgeführt. Die Stadtwerke Hattingen brachten ein neues Banner am Zaun an.

2.3 Sponsoringvertrag mit der Sparkasse Hattingen

In diesem Jahr wurde mit der Sparkasse Hattingen ein Sponsoring vereinbart. Die Sparkasse Hattingen stellt das Girokonto weiterhin gebührenfrei. Weitere finanzielle Unterstützung wurde zugesagt.

Ein personalisiertes Banner wurde am Zaun angebracht.

2.4 Bundesanzeigerverlag GmbH

Nach der Rechnungstellung für die Führung des Transparenzregisters hat der Verein Widerspruch eingelegt. Eine Antwort steht noch aus.

2.5 Strato

Der Internetseitenbetreiber Strato wurde gekündigt. Die Internetseite des Vereins wird jetzt durch allinkl.com betrieben.

2.6 RFG und Landwirtschaftskammer NW

Auch in diesem Jahr wurde der Förderbescheid für Fischbesatzmaßnahmen seitens der Landwirtschaftskammer NW zugestellt.

Auch die Ausschüttung seitens der Ruhrfischereigenossenschaft Essen wurde an den Verein zugestellt.

2.7 Kündigung der Mitgliedschaft

Den Vorstand erreichten 11 Kündigungen der Mitgliedschaft. Davon wurden 8 zum 31.12.2025 und 3 zum 31.12.2026 (aufgrund verspäteter Zustellung) bestätigt.

Top 3

Durch die Vorsitzenden wurde die Vorstandarbeit der letzten Monate kurz zusammengefasst.

3.1 Internet

Die Internetseite hat sich bewährt. Regelmäßig werden News und neue Bilder eingestellt. Anfragen über die Kontaktmöglichkeit erreichen den Vorstand.

Zukünftig ist ein Mitgliederbereich geplant. Auch die elektronische Fangliste ist noch geplant. Probleme stellen die hohen Kosten dar. Der Mitgliederbereich muss vor unberechtigter Nutzung gesichert werden. Diese Vorsichtsmaßnahme bedarf einer Programmierung. Dieses Programm für einen Verein zu schreiben ist zu teuer. Daher wird derzeit eine Kooperation mit anderen Vereinen geprüft.

3.2 Aalmonitoring.

Das Aalmonitoring wurde kurzzeitig unterbrochen, da die Reuse zerstört wurde. Es wurde eine neue Reuse organisiert und das Projekt wurde fortgesetzt.

Im Zeitraum 01.05.2025 bis zum 30.08.2025 konnten 18 Aale (15110 Gramm), ein Wels und 30 Grundeln gezählt werden.

Eine genaue Auswertung für ganz NRW liegt dem Verein nicht vor.

3.3 Umbau Grillhütte

Der Umbau ist noch nicht abgeschlossen. Es fehlen noch Kleinigkeiten. Gerd Stein berichtet, dass diese in naher Zukunft erledigt werden.

3.4 Arbeiten am Vereinsheim

Mit Unterstützung der Firma GALA-Bau Markendorf konnte am 18.10.2025 eine großflächige Beschniedung der Sträucher und Bäume auf dem Vereinsgrundstück durchgeführt werden. Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich bei den 25 anwesenden Helfern.

Die Scheibe der Eingangstür wurde ersetzt.

Die Küche bleibt aufgrund Renovierungsarbeiten im Zeitraum vom 02.01.2026 bis zum 22.01.2026 geschlossen. Es wurden neue Schränke gekauft. Die Küche wird gestrichen.

3.5 Vereinsregularien und Beitragsordnung

Wie in der letzten Vorstandssitzung beschlossen, wurden die Beitragsordnung und die Vereinsregularien geändert.

Die neuen Dokumente stehen auf der Homepage zum Download zur Verfügung.

3.6 Fischereierlaubnisscheine

Die neuen Fischereierlaubnisscheine wurden noch nicht gedruckt. Die Ausführung ist für das 2. Halbjahr 2026 geplant.

3.7 Vermietung Angelheim

Die Vermietung des Angelheimes wird derzeit gut angenommen. Das Vereinsheim wurde bereits 7 mal vermietet. Für das Jahr 2026 liegen bereits 6 Anfragen vor.

Es wurde ein Mietvertrag erstellt.

3.8 Mitgliederbestand

Im Jahr 2025 haben 54 Personen einen Antrag auf Mitgliedschaft ab dem 01.01.2026 gestellt. Davon werden 52 Personen aufgenommen. Erfreulicherweise befinden sich unter diesen Personen 7 Jugendliche.

Für 2026 kann derzeit mit 384 Mitgliedern gerechnet werden.

3.9 Kassenprüfung

Im Jahr 2025 wurden bereits 3 Kassenprüfungen durchgeführt.

Die Kassenprüfer Gerd Stein und Frank Salaf teilten mit, dass diese ohne Beanstandungen beendet wurden. Die Bücher sind ordentlich und vollständig geführt. Es lagen alle Belege vor.

Der Verein ist finanziell stabil und zukunftsorientiert aufgestellt.

3.10 JHV 2026

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der JHV 2026 folgende Posten gewählt/ bestätigt werden müssen:

Beisitzer: Die Sitzungsteilnehmer schlugen vor, die bisherigen Beisitzer (Sandorf, Thiel, von Bergh und Holzapfel) im Block der JHV zur Wahl vorzuschlagen

Gewässerwarte: Sareyka/ Beer erklärten sich bereit, die Aufgabe der Gewässerwarte fortzuführen. Die Sitzungsteilnehmer schlugen vor, die bisherigen Gewässerwarte der JHV zur Bestätigung vorzuschlagen.

Kassenprüfer: Die Sitzungsteilnehmer schlugen vor, die Mitglieder Ludger Klute, Rainer Böcking und Ralf Holzapfel der JHV zur Wahl vorzuschlagen.

Jugendwart: Die Sitzungsteilnehmer schlugen vor, den bisherigen Jugendleiter Jürgen Albrecht der JHV zur Bestätigung vorzuschlagen.

3.11 Beitrag Gewässerwarte

Die Gewässerwarte schilderten, dass im Jahr 2025 nur der Besatz mit Schleien aussteht. Es wurden seit der letzten Vorstandssitzung ca. 3000 Aale durch die RFG Essen besetzt.

3.12 Beitrag Fischereiaufseherobmann

Der Obmann der Fischereiaufseher, Frank Salaf, schilderte, dass sich seit der letzten Sitzung 2 Vorfälle mit Mitgliedern am Wasser ereigneten.

Beide Mitglieder wurden mit Sachverhaltsdarstellung dem Vorstand gemeldet

-Anmerkung Vorstand: beide Mitglieder wurden jeweils zu einem Gespräch vorgeladen. Die einzelnen Sachverhalte konnten geklärt werden. Der Vorstand sah von weiteren Maßnahmen ab-

Es wurde geschildert, dass die Fischereiaufseher in diesem Jahr öfter am Gewässer waren. Der Umgang mit den Fischereiaufsehern hat sich gebessert.

Rainer Kortmann hat aus persönlichen Gründen sein Amt als Fischereiaufseher niedergelegt.

Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich für seine Tätigkeit in der Vergangenheit.

Top 4

Es wurden folgende Anträge gestellt:

4.1 Anhebung der Gebühr für die Vereinsheimmiete

Der 2. Vorsitzende schilderte, dass die Miete des Vereinsheimes erhöht werden sollte.
Dieser Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

Die Sitzungsteilnehmer stimmten einstimmig einer Erhöhung der Kaution auf 200,00 € zu.

4.2 Ehrenmitglieder

Im Namen des Ehrenrates (Antrag liegt dem Protokoll bei -nicht öffentlich-) stellte Bernhard Krafczak den Antrag, die Mitglieder Gerd Hehs und Jan Sowada zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Die Sitzungsteilnehmer, Ausnahme Hehs und Sowada, stimmten diesem Antrag mit 1 Gegenstimme und 2 Enthaltung -also 18 Ja- Stimmen- zu.

Gerd Hehs und Jan Sowada sind ab sofort Ehrenmitglieder des ASV Henrichshütte e.V.

Anmerkung:

Gerd Hehs und Jan Sowada bedankten sich für das entgegen gebrachte Vertrauen und die Ernennung zum Ehrenmitglied.

Ferner teilten sie mit, dass sie ihre Mitgliedschaft im Ehrenrat ruhen lassen, solange sie aktive Vorsitzende des ASV Henrichshütte e.V. sind. Damit sollen Interessenskonflikte behoben werden.

4.3 Zanderbesatz

Norbert Radomski beantragte einen Zanderbesatz im Jahr 2026.

Der Vorsitzende erklärte daraufhin, dass der Zanderbesatz in der Barbenregion nicht zielführend ist. Hierzu wurde eine Stellungnahme des Fischereiverbandes NRW verlesen.

Nach einer ausführlichen Diskussion unter den Sitzungsteilnehmern wurde der Antrag nicht zur Abstimmung gestellt.

Zunächst müssen die rechtlichen Voraussetzungen geklärt werden.

Der Antrag kann in der JHV 2026 erneut gestellt werden.

Top 5

Für eine Aussprache bestanden keine Wortmeldungen.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss der erste Vorsitzende die Sitzung um 19:20 Uhr.

Sowada
Protokollführer

f.d.R.

gez. Hehs 1. Vorsitzender

1. Vorsitzender: Gerd Hehs